

Lieder zum Mitsingen

Open-Air-Konzert des Musikvereins Helmsheim unter dem Motto „Forever Young“

Von Carmen Hardock



Den Temperaturen zum Trotz sind viele Besucher zum Konzert gekommen. Neben Liedern zum Mitsingen werden ihnen auch klassische Märsche geboten. Foto: Carmen Hardock

Bruchsal. Sie haben es gewagt: Trotz Gewitterwarnung, großer Hitze und verschiedener Konkurrenz hatten die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins (MV) Helmsheim am Samstag mit ihrem Open-Air-Konzert auf das richtige Angebot gesetzt. Hinter der Turnhalle hatten sie im Schatten der Bäume für das Publikum aufgebaut. „Großen Respekt an die Musikerinnen und Musiker. Für uns als Gäste ist es bei den Temperaturen schon schwer Luft

zu bekommen, aber für das Orchester ist das ja noch mal eine Herausforderung“, schwärmt Ortsvorsteherin Tatjana Grath. „Mein Lieblingsstück war ‚My Way‘. Ich bin ein großer Frank Sinatra Fan.“

Unter dem Motto „Forever Young“ präsentierte die Kapelle Lieder zum Mitsingen, aber auch klassische Märsche. Vor rund zwei Jahren war das Open-Air-Konzert ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Musikverein Gondelsheim.

Da die Idee großen Anklang fand, allerdings die Termine in diesem Jahr eine Kooperation nicht zuließ, beschloss der MV Helmsheim, das Konzert allein als Tradition alle zwei Jahre weiterzuführen. „Wir schließen aber nicht aus, dass wir zum nächsten Open-Air-Konzert wieder mit unseren Freunden aus Gondelsheim zusammenspielen“, so Felix Huber.

Christina Speck führte durch den Abend. Die Vorsitzende freute sich sehr, dass viele Gäste trotz der Temperaturen zum Konzert gekommen waren. Für Hedwig Bouc-Zimmermann war das Konzert ein Abschluss. Nach über 26 Jahren legte sie die musikalische Leitung des Nachwuchses nieder. „Ich merkte einfach, dass meine Kraft da schwindet. In der ganzen Zeit hatte ich viele Kinder, die musikalisch weitergekommen sind. Das war sehr schön zu sehen. Aber jetzt muss ich mich um mich kümmern und um meine Familie. Darauf freue ich mich sehr.“

Mit großer Anerkennung und wertschätzenden Worten dankten Lea Speck (Jugendleiterin) und Christina Speck (Vorsitzende) für die jahrzehntelange Arbeit. „Sie hat uns unterstützt und geprägt mit ihrer Arbeit. Du hast nicht nur Musik gemacht, sondern ganze Generationen von jungen Musikern geformt. Seit 1996 bist du ein aktives Mitglied in unserem Verein. Dein unermüdlicher Einsatz, deine Geduld und Leidenschaft unzählige Kinder und Jugendliche zu inspirieren, zu fördern und auf ihrem musikalischen Weg zu

begleiten, zeigen sich auch heute noch in unserer älteren Jugend, die auch im Orchester sesshaft geworden sind“, so die Laudatio.

Und weiter: „Musiker und Musikerinnen, die insbesondere für die Zukunft unseres Vereins unerlässlich sind und die ohne dein Engagement wahrscheinlich kein Teil von uns wären. Uns allen fällt es schwer dich ziehen zu lassen. Umso mehr freut es uns, dass du uns als Musikerin erhalten bleibst. Wir danken dir von Herzen.“

Ein sehr emotionaler Moment für alle. Im Anschluss des Konzertes wurde gemeinsam noch beim Public Viewing die Deutsche Nationalmannschaft angefeuert.

Internet

www.mvhelmsheim.de